

VERLANGT ALLES VOM LEBEN.
MIT ZUGABE.
DER NEUE MACAN.



PORSCHE
TIMES

03
21

Porsche Zentrum St. Gallen
www.porsche-stgallen.ch



04 GROSSARTIG GRENZENLOS



SHAPED BY PERFORMANCE 06

EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser

Der Porsche Macan ist seit über sieben Jahren auf dem Erfolgskurs. Wir sind davon überzeugt, dass auch die neueste Generation am Markt erfolgreich sein wird. Denn der Kern ist Porsche: ein Sportwagen, der sich auch so fährt. Lassen Sie sich begeistern – vom neuen Macan und vom 911, der mit dem Modell GTS Zuwachs erhält. Dass mit dem 911 GTS das puristische Modell der Porsche Ikone auf den Markt kommt, wissen alle Fans, das brauchen wir niemandem zu erzählen.

Mehr erzählen möchten wir von unseren Events, an denen wir unsere Kundinnen und Kunden wieder begrüßen durften. Unterschiedlicher können der Porsche Golf Cup Suisse und der Trackday in Dijon kaum sein. Was sie verbindet, sind die Leidenschaft und Faszination für Porsche, die Sportlichkeit und der Spass mit Gleichgesinnten. Es ist für uns eine grosse Freude, unsere Begeisterung für Porsche an solchen Events mit unseren Kundinnen und Kunden zu teilen.

Diese Faszination, Leidenschaft und Begeisterung teilen auch die neuen Mitarbeitenden des Porsche Zentrums St. Gallen: Automobilmechatroniker Marc Ribl und Verkaufsberater Martin Jörg verstärken seit 1. Juni 2021 unser Team.

Zudem haben wir mit dem Bau der Fotovoltaikanlage begonnen und damit einen weiteren Meilenstein im Commitment des Porsche Zentrums St. Gallen zur Nachhaltigkeit erreicht.

Diese und weitere Themen finden Sie in dieser Porsche Times. Viel Spass beim Lesen!

Ihr Gregor Bucher



10 PORSCHE FEELING EN FRANÇAIS



12 MORE OF WHAT YOU LOVE



16 PORSCHE EVENT MIT HANDICAP

- 04 Grossartig grenzenlos.**
Der neue Macan besticht mit spannenden neuen Features.
- 06 Shaped by performance.**
Der neue Cayenne Turbo GT.
- 07 Zuwachs im Verkaufsteam.**
Lernen Sie Verkaufsberater Martin Jörg kennen.
- 08 Träume, massgeschneidert.**
Die Porsche Exclusive Manufaktur.
- 10 Porsche feeling en Français.**
Trackday Dijon.
- 12 More of what you love.**
Die neuen 911 GTS Modelle.
- 14 Driven by dreams.**
Ein Interview mit AK Ski.
- 16 Porsche Event mit Handicap.**
Golf Cup Niederbüren.
- 18 Baustart für Ökostrom.**
Bauvorhaben Fotovoltaikanlage.
- 19 Verstärkung in der Werkstatt.**
Lernen Sie Automobilmechatroniker Marc Ribl kennen.
- 20 Unser Occasionsangebot.**
1. Klasse aus 2. Hand.

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum St. Gallen, City Sportscar St. Gallen AG, Zürcher Strasse 511, 9015 St. Gallen, Tel. 071 244 54 40, Fax 071 244 52 61, info@porsche-stgallen.ch, www.porsche-stgallen.ch, Auflage: 1'400 Ex. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Schweiz AG. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

VERLANGT ALLES VOM LEBEN. MIT ZUGABE. DER NEUE MACAN.

Wie stark kann man Alltagstauglichkeit mit grossen Emotionen aufladen? Der Macan ist der Beweis, dass dem keine Grenzen gesetzt sind. 5 Türen, 5 Sitze und gleichzeitig unvergleichlich, unverwechselbar und unaufhaltsam. Bei allem, was wir seit seiner Einführung 2014 geschärft, verändert und vorangetrieben haben, gilt: Der Macan bleibt der Sportwagen unter den kompakten SUVs.

MACAN

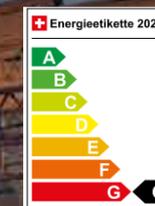
195 kW (265 PS) Leistung
5'000–6'500 Max. Drehzahl (1/min)
400 Nm Max. Drehmoment
6,2 s 0–100 km/h (mit Sport Chrono Paket)
10,7–10,1 Verbrauch kombiniert (l/100 km)
243–228 CO₂ kombiniert (g/km)
G Effizienzklasse

MACAN S

280 kW (380 PS) Leistung
5'200–6'700 Max. Drehzahl (1/min)
520 Nm Max. Drehmoment
4,6 s 0–100 km/h (mit Sport Chrono Paket)
11,7–11,1 Verbrauch kombiniert (l/100 km)
265–251 CO₂ kombiniert (g/km)
G Effizienzklasse

MACAN GTS

324 kW (440 PS) Leistung
5'700–6'600 Max. Drehzahl (1/min)
550 Nm Max. Drehmoment
4,3 s 0–100 km/h
11,7–11,3 Verbrauch kombiniert (l/100 km)
265–255 CO₂ kombiniert (g/km)
G Effizienzklasse



Grenzen bestehen nur im Kopf. Nach diesem Prinzip haben wir die Macan Modelle neu entwickelt und eigenständige Charaktere mit eindeutiger Herkunft geschaffen: Porsche. Jahrelang haben unsere Ingenieure an Design und Performance gefeilt, um einen perfekten Kompakt-SUV noch grossartiger zu machen.

Sportliches Exterieur.

Die neuen Macan Modelle sind Träger der unverwechselbaren Porsche Design-DNA: Sei es die abfallende Dachlinie mit ihrer sportwagentypischen Kontur oder das sportliche Heck mit breiten Schultern über den Hinterrädern und dem durchgehenden Heckleuchtenband. Das Bugteil des neuen Macan hat eine komplett neue und moderne

Design-Architektur erhalten. Dabei sticht besonders das grosse, proportional sehr ausgewogene Bugmittelteil in Exterieurfarbe ins Auge. Es fügt sich harmonisch in die Lufteinlässe ein und verstärkt die Breitenbetonung des Fahrzeugs. Dadurch wirkt die Front des Macan noch sportlicher und bietet eine gute Möglichkeit zur farblichen Differenzierung. Die Schwarzbereiche im mittleren Lufteinlass werden durch feine Strukturen aufgewertet.

Die Sideblades, ein Markenzeichen des Macan, haben eine neue Farb- und Formgebung erhalten. Beim neuen Macan und Macan S sind sie serienmässig in Lavaschwarz mit dreidimensionaler Oberflächenstruktur gefertigt, beim Macan GTS in Schwarz (matt) mit schwarz glänzendem «GTS»-Schriftzug.

Beim neu konzipierten Heckteil wurde auch der schwarze Diffusor nach oben verlängert. Das lässt die neuen Macan Modelle noch sportlicher wirken. Für einen idealen Blick zurück sorgen die serienmässigen SportDesign Aussenspiegel mit V-förmigem Spiegelfuss.

Interieurdesign, weitergedacht.

Schon im allerersten Porsche spielte die Ergonomie der Instrumente und ihre Ablesbarkeit eine entscheidende Rolle. Ein Prinzip, das wir auch beim Macan weitergedacht haben: Der mittig platzierte Drehzahlmesser besitzt ein neues Inlay, das vom 911 abgeleitet ist.

Ebenfalls auffällig ist die analoge Uhr in der Mitte des Dashboards. Mit ihr erhält der Innenraum neu ein prominentes Feature.

Macan typisch ist die dreidimensionale Anordnung der Bedienelemente, die den Fahrer perfekt ins Fahrzeug integriert. Das Porsche Advanced Cockpit hebt die ansteigende Mittelkonsole auf ein neues Level: In Glasoptik gefertigt schenkt sie dank berührungssensitiver Tasten in logischen Gruppen hohe Ergonomie.

Neu sind auch die Lenkräder: Das Multifunktions-Sportlenkrad und das GT-Sportlenkrad liegen jeweils sportlich in der Hand und erlauben manuelles Schalten via Schalt paddles.

Die neuen Macan Modelle zementieren, was eigentlich alle wissen: Der Macan ist der Sportwagen unter den Kompakt-SUVs.

SHAPED BY PERFORMANCE. DER NEUE CAYENNE TURBO GT.

CAYENNE TURBO GT

471 kW (640 PS) Leistung

6'800 Max. Drehzahl (1/min)

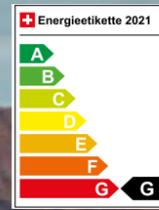
850 Nm Max. Drehmoment

3,3 s 0–100 km/h

14,1 Verbrauch kombiniert (l/100 km)

319 CO₂ kombiniert (g/km)

G Effizienzklasse



Sich mit glühender Leidenschaft an Neues zu wagen, ist Teil unserer Mentalität.

Dazu gehört auch, ein SUV-Coupé mit Anleihen aus der Welt der GT-Fahrzeuge zu entwickeln. Der neue Cayenne Turbo GT tritt mit dem Selbstverständnis an, die Sportwagen-Performance im SUV-Segment auf ein neues Niveau zu heben. Als neue Speerspitze der Cayenne Modellreihe hat er nur eines im Blick: maximale Performance.

Auf der Suche nach Perfektion und dem Ausloten einer neuen Maxime sind unsere

Ingenieure an seine Entwicklung gegangen. Das Ergebnis: einzigartig. Ein vor Leistung strotzendes SUV-Coupé mit enormem Vorwärtsdrang, der für weitaus mehr als nur einen Adrenalinschub sorgt. Grundlage für die beeindruckenden Fahreigenschaften liefert der umfangreich optimierte 4,0-Liter-V8-Biturbo-Motor. Dieser verfügt über 471 kW (640 PS) und 850 Nm. Die 8-Gang-Tiptronic S mit verkürzten Reaktionszeiten sowie der kernige und kraftvolle V8-Sound sorgen für ein emotionales Fahrerlebnis und lassen die Herzen aller Motorsportenthusiasten höherschlagen.

Dass beim neuen Cayenne Turbo GT maximale Performance im Fokus steht, unterstreicht auch der optische Auftritt. So sorgen das Turbo GT-spezifische Bugteil mit ausgeprägter Spoilerlippe sowie das Heckunterteil mit einer Diffusorblende in Carbon für ein performantes Erscheinungsbild mit ausdefinierter Statur. Die Karosserietieferlegung, die Sideplates in Carbon am Dachspoiler sowie die gegenüber dem Cayenne Turbo Coupé um 25 mm höhere Spoilerlippe am adaptiven Heckspoiler führen dies fort und machen unmissverständlich klar, wo die Prioritäten des Cayenne Turbo GT liegen.

KAUFBERATUNG MIT LEIDENSCHAFT UND BÜNDNER DIALEKT.



für Aston Martin. Dabei entdeckte er seine Stärken in der Kundenberatung, die er seit Juni 2021 im Porsche Zentrum St. Gallen mit viel Engagement einsetzt.

Porsche entdecken und erleben

Der Kundenkontakt im Porsche Zentrum St. Gallen ist eng und intensiv. Einerseits wegen der zahlreichen Porsche Events, die die Ostschweizer Markenvertretung anbietet. Andererseits, weil Porsche eben mehr ist als ein Auto. Die Marke steht für Mythos und Leidenschaft, die das Team des Porsche Zentrums St. Gallen mit den Kundinnen und Kunden teilt und lebt.

Martin Jörg taucht gerade erst in die Welt von Porsche ein. Dazu nutzt er Online-Schulungen, interne und externe Weiterbildungen und seine Einblicke in die verschiedenen Abteilungen. Es gibt noch viel zu entdecken. «Aber schon jetzt weiss ich, dass ich Porsche langfristig treu bleiben möchte.»

Auto für jede Gelegenheit

Besonders begeistert ist Martin Jörg von der Fahrperformance und von der geballten, aber dennoch gut kontrollierbaren Kraft des Porsche 911 4S. «Das Auto fährt einen bequem von der Arbeit nach Hause und eignet sich bestens für einen entspannten Sonntagsausflug», so der 30-Jährige. «Genauso gut könnte man mit ihm die Serpentina des Col de Turini in Bestzeit befahren und auf einer Rennstrecke jeden Sportwagen herausfordern.»

Martin Jörg hat in St. Gallen und im Porsche Zentrum seine berufliche Heimat gefunden. In seiner Freizeit zieht es ihn in die Natur. «Am besten erholen kann ich mich in Pany, an dem Ort, an dem ich aufgewachsen bin. Dort kann ich abschalten und komplett zur Ruhe kommen.»

Seit Juni 2021 arbeitet Martin Jörg als Verkaufsberater im Porsche Zentrum St. Gallen. Er ist hochmotiviert. Gründe dafür gibt es einige: ein professionelles, hilfsberechtigtes Team, in das er sich rasch eingelebt hat, ein topmoderner Arbeitsplatz und eine Marke, die Emotion, Tradition und Innovation gleichermaßen verkörpert.

Es war kein direkter Weg, der Martin Jörg zum Verkaufsberater im Porsche Zentrum St. Gallen führte. Im Prättigau im Kanton Graubünden aufgewachsen, absolvierte er zunächst eine Banklehre. Im Alter von 22 Jahren wagte er den Quereinstieg in die Autobranche, arbeitete als Teamleiter Gäste- und VIP-Betreuung bei BMW Schweiz und wechselte 2019 als Customer Experience Manager/Sales zu einer Markenvertretung

TRÄUME, MASSGESCHNEIDERT.

An faszinierenden Orten entstehen faszinierende Träume. Diesmal: die Porsche Exclusive Manufaktur, in der das aussergewöhnlichste Fahrzeug der Welt entsteht – Ihr ganz persönlicher Porsche.

Bei einem neuen Porsche erwartet man – zu Recht – Perfektion. Für diejenigen, die noch ein Quäntchen mehr wollen, führt der Weg in die Porsche Exclusive Manufaktur, wo der Traum vom Sportwagen auf die Spitze getrieben wird.

Dort, wo Menschen einer unbändigen Liebe zum Detail folgen und mit ihrer Arbeit einzigartige Kunstwerke schaffen. Menschen, die mit Leidenschaft, Erfahrung und Präzision Träume zum Leben erwecken. Menschen, die etwas Aussergewöhnliches kreieren und nur ein Ziel vor Augen haben: die Persönlichkeit ihrer Kunden sichtbar zu machen.

Wer glaubt, Exklusivität zeige sich in individuellen Lederausstattungen, Ziernähten oder einer aussergewöhnlichen Lackierung, der liegt richtig. Und manchmal auch wieder völlig falsch. Denn in der Porsche Exclusive Manufaktur begleitet die exklusive Qualität den gesamten Entwicklungsprozess – von der ersten Skizze bis zum finalen Test. Design und Ästhetik sind das eine, Ingenieurskunst nicht selten aber das Entscheidende.

Oberstes Ziel der Porsche Exclusive Manufaktur ist es, die persönlichen Wünsche der Kunden in Form zu bringen. Ein 718 Boxster S mit SportDesign Paket und Ziernähten in Racinggelb mit passenden Zifferblättern im Kombiinstrument? Oder vielleicht doch lieber in Britishracinggreen mit Edelstahl-Sportendrohren in Schwarz? Ein Taycan Turbo S mit gletschereisblauen LED-Matrix-Hauptscheinwerfern und in Exterieurfarbe

lackierten Rädern, innen mit Akzent-Paket in Wagenfarbe und Porsche Wappen auf den Kopfstützen? You name it. They do it. Exklusivität kennt keine Grenzen, und Individualität funkelt so vielfältig wie Ihre Persönlichkeit. Oft ist es nicht der imposante Gesamtauftritt, sondern die Liebe zum Detail, die bis ins Kleinste mit Perfektion vollendet ist. Die Ziernaht am Lenkrad, der handgefertigte Schaltknauf, das Race-Tex der Mittelkonsolenabdeckung: Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Und solange es nicht die Grenzen der Physik überschreitet, gilt: Everything is possible.

Individuelle Beleuchtung, Lackierungen, Ausstattungsdetails – die Möglichkeiten sind so zahlreich, dass Ihnen dafür ein Experte mit einer gesonderten Beratung zur Seite steht. Unmittelbar in Zuffenhausen oder auch gerne via Live-Video. Die Spezialisten kennen nur ein Ziel: Ihren ganz persönlichen Traum vom Porsche wahr werden zu lassen. Und dieser Traum ist so einfach zu

kreieren wie noch nie. Denn auch im Porsche Car Configurator können Sie verschiedene Interieur-Optionen ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack gestalten. Die exklusiven Optionen können je nach Modell abweichen. So lässt sich beispielsweise der Fahrzeugschlüssel durch Seitenwangen und passendes Etui in bordeauxrotem Leder und mit Ziernaht personalisieren.*

Wie leidenschaftlich, handwerklich kunstvoll und präzise die Porsche Exclusive Manufaktur arbeitet, zeigt nicht zuletzt die limitierte 911 Targa 4S Heritage Design Edition. Auch dieses Modell ist Ausdruck einer einzigartigen Persönlichkeit – eine Hommage an den 911 Targa. Entstanden ist ein hochmodernes Fahrzeug mit verblüffend exakten historischen Details – vom Kordsamt bis zur Lackierung in Cherrymetallic. Ein Fahrzeug mit mehr als nur Persönlichkeit. Eine Ikone, der weitere «Icons of Cool» folgen werden. Man sollte eben nie vergessen, woher man kommt. Und wer man ist.

*Exclusive Optionen können pro Modell abweichen.



PORSCHE FEELING EN FRANÇAIS. TRACKDAY DIJON.

Fahrpass und Adrenalin pur auf einer abwechslungsreichen Motorsport-Rundstrecke – das erlebten am 17. und 18. Juni 2021 die Kundinnen und Kunden des Porsche Zentrums St. Gallen auf dem Circuit de Dijon-Prenois. Ein grossartiger Event nach einer langen Phase coronabedingter Einschränkungen.

Der 3,8 Kilometer lange Rundkurs im französischen Dijon hat seinen ganz besonderen Reiz: Angepasst an die hügelige Landschaft ergeben sich Höhenunterschiede von bis zu 30 Metern. Einige Streckenteile müssen «blind» gefahren werden, weil der weitere Verlauf der Fahrbahn durch Senken und Anstiege nicht zu erkennen ist. In insgesamt 18 Porsches reisten die Fans aus der Ostschweiz an und verbrachten dort am 17. und 18. Juni 2021 einen der Trackdays, zu denen das Porsche Zentrum St. Gallen seine Kundinnen und Kunden regelmässig einlädt.

Sport und Geselligkeit

Nach der individuellen Anreise und dem Einchecken im Hotel bildete das Abendessen am Vorabend den gesellschaftlichen Auftakt der Trackdays. «Da zu der Zeit in Frankreich eine Ausgangssperre ab 23.00 Uhr galt, blieben wir dafür im Hotel», erzählt Patrick Bobleter, Verkaufsberater im Porsche Zentrum St. Gallen. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch: Das Essen war gut, die Vorfreude auf die kommenden Tage gross und der Umgang untereinander freundschaftlich und locker.

Fahrtraining mit Tipps von Profis

Obschon vergleichsweise viele Autos angemeldet waren, verteilten sich die Fahrzeuge rasch. «Die Strecke war in einem hervorragenden Zustand und die Teilnehmenden konnten trotz kurzer Regenschauer am zweiten Tag ungehindert fahren», so Patrick Bobleter. Von den Instruktor:innen mit vielen wertvollen Tipps versorgt, absolvierten die Porsche Fans aus der Ostschweiz das Fahrtraining mit Bravour – und lernten dabei ihren Porsche erst noch ein Stück besser kennen.

Rasant in der Kurve

Zudem brachte das Porsche Zentrum St. Gallen den Porsche Cayman GT4 mit auf die Strecke – als Hingucker und für Taxifahrten. «Den Cayman GT4 mit Porsche Doppelkupplungsgetriebe gibt es erst seit kurzer Zeit», betont Patrick Bobleter.

«Das Fahrzeug überzeugte vor allem in den Kurven des Circuit de Dijon-Prenois durch seinen Grip – seine Power verhilft dem GT4 auch auf der langen Start-/Zielgerade zu fast 245 km/h.»

Glücklich und zufrieden fuhren die Teilnehmenden nach dem Trackday wieder zurück in die Ostschweiz – mit den Erinnerungen an ein grossartiges Erlebnis im Gepäck.



MORE OF WHAT YOU LOVE. DIE NEUEN 911 GTS-MODELLE.

GTS

911 CARRERA 4 GTS

353 kW (480 PS) Leistung

7'500 Max. Drehzahl (1/min)

570 Nm Max. Drehmoment

3,3 s 0–100 km/h

11,1–10,8 Verbrauch kombiniert
(l/100 km)

252–245 CO₂ kombiniert (g/km)

G Effizienzklasse



Bei nichts, was wir lieben, gibt es ein Genug, ein Halten oder gar ein Fertig. Ein Credo, nach dem wir die neuen 911 GTS-Modelle entwickelten.

Ein genialer Gedanke will stets weitergedacht werden. Darum haben wir bereits 1963 den 904 entwickelt – unter Porsche Enthusiasten bis heute bekannt unter dem klangvollen Namen Carrera GTS.

Die neuen 911 GTS-Modelle besitzen mehr von allem, was einen Porsche ausmacht: mehr Leistung, mehr Power, mehr Handling für den Fahrer. Wir haben das Design geschärft, die Agilität gesteigert und die Sportlichkeit erhöht.

All das ist sofort spürbar: durch intensiveres Kribbeln, lang anhaltende Gänsehaut und beschleunigten Puls.

Die neuen Porsche 911 GTS-Modelle begeistern in fünf aufregenden Varianten und mit folgenden Highlights:

Leistungsstarker 6-Zylinder-Biturbo-Boxermotor: satte 353 kW (480 PS) und 570 Nm Drehmoment. 0–100 km/h in 3,3 Sekunden (911 Carrera 4 GTS Coupé mit PDK). Emotionale Sportabgasanlage mit zwei Endrohrblenden in Schwarz.

Gewichtsreduktion: Das optionale Leichtbau-Paket* erreicht mit Massnahmen wie Leichtbauverglasung, Leichtbaubatterie und dem Entfall der Rücksitzanlage eine Gewichtsreduzierung von bis zu 25 kg.

Bremsperformance: erhöhte Bremsleistung dank GTS-spezifischer Bremsanlage mit Scheibendurchmessern von 408 mm vorn und 380 mm hinten.

Gesteigerte Fahrdynamik: 20-/21-Zoll-Räder des 911 Turbo S in Schwarz (Seidenglanz) mit Zentralverschluss, 911 GTS-Coupé- und Cabrio-Modelle mit GTS-spezifischem PASM-Sportfahrwerk inkl. 10 mm Tieferlegung (im Vergleich zum 911 Carrera) und Helferfedern an der Hinterachse für ein noch direkteres Fahrgefühl.

Neues, geschärftes Design: SportDesign Bugverkleidung partiell lackiert in Schwarz (Seidenglanz). SportDesign Heckverkleidung mit Einlegern, lackiert in Schwarz (Seidenglanz). Spezifisches Interieurdesign mit Race-Tex-Umfängen.

Maximale Sportlichkeit: Sport-Chrono-Paket mit Mode-Schalter am GT-Sportlenkrad sowie SPORT Response Button für maximales Ansprechverhalten.

Umfangreiche Komfort- und Assistenzsysteme: Ein umfangreiches Angebot an Komfort- und Assistenzsystemen sorgt für hohe Alltagstauglichkeit und Komfort.

Unabhängig, in welcher Konfiguration: Ein 911 GTS fühlt sich sowohl auf der Rundstrecke als auch auf kurvenreichen Landstrassen gleichermassen zu Hause.

* Das Leichtbau-Paket ist voraussichtlich ab KW 48/21 verfügbar.



DRIVEN BY PASSION, DREAMS AND SUCCESS.

DRIVEN BY DREAMS.

FRANCESCA UND MARCO KUONEN.

«Unverspurter Pulverschnee. Das Feeling, kurz bevor man den Hang runterdonnert. Man spürt den Grip, atmet die kristallklare Bergluft noch einmal tief ein. Und ab geht's! Freiheit. Speed. Adrenalin. Für einen Moment glaubt man zu fliegen.» Spricht man mit dem Geschwisterduo Francesca und Marco Kuonen, Besitzer des Familienunternehmens AK Ski, über ihre Leidenschaft, bekommt man Gänsehaut. Abseits der Piste könnten die zwei nicht unterschiedlicher sein – dennoch haben sie eines gemeinsam: den Drive, ihr Ski-Business voranzutreiben. Wie sie dazu gekommen sind, wo sie heute stehen und was sie antreibt, erzählen sie uns in einem Interview.

Woher kommt euer Drive, eure tägliche Motivation?

Marco: Wir machen jeden Tag genau das, was wir lieben. Wir haben die Freiheit, alles so umzusetzen, wie wir möchten, und müssen nicht nach einem Schema X arbeiten. Wir können vollkommen wir selbst sein, uns inspirieren lassen und uns unserer Leidenschaft hingeben.

Francesca: Mein Drive ist Erfolg. Er treibt mich an, immer weiterzumachen.

Was schätzt ihr gegenseitig am meisten aneinander?

F: Marco ist mein Geschäftspartner und Bruder. Ich habe ein Urvertrauen zu ihm und kann mich auf ihn verlassen. Es ist nicht immer leicht, mit seinem Bruder zusammenzuarbeiten, aber wir würden füreinander durchs Feuer gehen, und das ist schön.

M: Francesca ist eine Macherin, und das schätze ich. Sie ist zielstrebig, und ihre geradlinige Art hilft mir, wenn es darum geht, meine kreativen Ideen und Skifantasien umzusetzen.

Wie kam es zu AK Ski? Könnt ihr uns einen Einblick geben, wie ihr dorthin gekommen seid, wo ihr heute steht?

M: Wir sind mit AK Ski aufgewachsen. Der Betrieb war immer Thema Nr. 1 am Familientisch. Seit 2006 sind wir im Unternehmen tätig, und es war uns immer klar, dass wir es irgendwann übernehmen und in unserem Sinne weiterführen.

F: 1995 hat unser Vater die Firma als Pionier gegründet. Er war einer der Ersten im grossen Skizirkus, der eigene Ski baute. Seine Idee war es, einen Rennski zu kreieren, der für alle zugänglich ist. Ähnlich wie bei Porsche gibt es Rennwagen und Autos, die man im Alltag fahren kann und die somit greifbarer sind. Die DNA von AK Ski haben wir erhalten – nur weiterentwickelt.

«MEIN DRIVE IST ERFOLG. ICH SUCHE DEN ERFOLG. DAS TREIBT MICH AN, IMMER WEITERZUMACHEN.»

FRANCESCA KUONEN

Was ist eure schönste Erinnerung ans Skifahren?

M: Da gibt es einige. Wir standen auf den Ski, bevor wir laufen konnten. Ob im Schnee oder auf dem Wasser – wir waren immer Skifahren mit unseren Eltern.

Habt ihr einen besonderen Bezug zu Autos?

F: Man kann vieles im Rennsport auch auf den Skisport übertragen: die Schnelligkeit, die Dynamik, die Kurven, das Adrenalin.

M: Sehr viele Skirennfahrer/-innen sind auch gute Autofahrer/-innen. Autos spielten immer eine grosse Rolle in unserer Familie. Unser Vater war ein Sammler und Liebhaber von Porsche 356.

F: ... und Restaurator! Unsere Mutter ist damals hochschwanger unter dem Auto stecken geblieben, weil sie dem Papa einen Schraubenzieher reichen wollte.

M: Jedes Mal, wenn wir in einem der alten Autos sitzen, katapultieren uns der Geruch und das Feeling zurück in die Kindheit.

Was verbindet AK Ski und Porsche?

F: AK Ski und Porsche verbindet einiges. Für uns ist Porsche ein Vorbild, da die Autos zeitlos sind. Die Silhouette, das Design, die Tradition und die Performance – genau diese Eigenschaften sind auch für unseren Ski von Wichtigkeit.

Worin findet ihr Inspiration in Sachen Design?

F: Funktionalität steht an erster Stelle. Die Kreativität hat Grenzen, denn das

Design muss technisch Sinn machen. Ein schwarzer Ski scheint besonders schick, dahinter stecken jedoch technische Gründe.

Was ist euer Hauptziel mit AK Ski?

F: Das Wichtigste ist für uns, dass wir selbst Freude am Produkt haben und von unseren Ski begeistert sind.

M: Wenn wir dieses Feeling an unsere Kunden weitergeben können, verkauft sich das Produkt wie von selbst.

Stichwort Nachhaltigkeit.

Wie funktioniert das in der Skiwelt?

M: Wir verwenden ausschliesslich hochwertigste Materialien, womit der Ski eigentlich nicht kaputtgehen kann. Es ist ein extrem langlebiges Produkt, und das allein macht es nachhaltig.

Wie sieht eure Vision für die Zukunft aus?

F: Wir möchten ein kleines, aber feines Unternehmen mit persönlichem Kundenkontakt bleiben. Wir möchten Menschen mit unseren Ski begeistern und unsere Passion teilen.

M: Unser Team besteht aus drei Kernfiguren: Francesca, ihrem Ehemann und mir. Wir wollen nicht auf dem Weltmarkt mitspielen, sondern klein und unglaublich gut bleiben.

Gibt es einen Moment, in dem ihr besonders stolz auf euch wart?

M: Wir sind eher bescheiden und prahlen

nicht rum, sondern freuen uns über kleine Erfolge.

F: Auch die Kollaborationen, die wir vermehrt starten, geben uns Kraft und Bestätigung, auf dem richtigen Weg zu sein. Auch wenn wir ein kleines Familienunternehmen sind, kooperieren wir mit den Big Players wie Christian Dior, Hublot und nun auch mit Porsche.

Wie würdet ihr euch gegenseitig in drei Wörtern beschreiben?

M: Francesca ist zielstrebig, geradlinig und energiegeladener.

F: Marco hat auf jeden Fall auch sehr viel Energie. Er ist offen und kommunikativ.

Wer fährt schneller?

F: Er! Aber ich bin auch ziemlich schnell.

«Soul, electrified.» – was assoziiert ihr damit?

M: Wir stehen definitiv unter Spannung – sei es im Job oder privat. Alles, was wir tun, ist sehr «electrified» und emotional.

Was gibt euch Balance und Ruhe?

M: Mit dem Auto eine Passstrasse entlang und durch die Schweizer Alpen cruisen.

«DU KANNST GEMÜTLICH AUTO FAHREN, ABER AUCH RICHTIG GAS GEBEN. GENAUSO IST ES MIT UNSEREM SKI.»

MARCO KUONEN

Driven by passion, dreams and success. Erfahren Sie mehr über Schweizer Persönlichkeiten, die ihr Leben nach diesem Motto gestalten. www.porsche.ch/DriveYourDream



PORSCHE EVENT MIT HANDICAP. GOLF CUP NIEDERBÜREN.

Am Freitag, 18. Juni 2021, fand die Vorrunde des Porsche Golf Cup Suisse 2021 statt. Für die 58 Kundinnen und Kunden des Porsche Zentrums St. Gallen, die am Turnier teilnahmen, war das ein unvergessliches Erlebnis. Für die vier Kategorie Sieger unter ihnen bedeutete der Anlass zudem das Ticket für das Finale des Porsche Golf Cup Suisse vom 23. bis 26. September 2021.

Porsche und Golf passen sehr gut zusammen. Deshalb veranstaltet die Porsche AG bereits seit mehr als 30 Jahren die weltweite Turnierserie Porsche Golf Cup. Gregor Bucher, Geschäftsführer des Porsche Zentrums St. Gallen, betont: «Sowohl Porsche als auch Golf leben von Sportlichkeit, Leidenschaft, Tradition und Präzision.»

Passionierte Golfspielerinnen und Golfspieler sowie Fans der Marke Porsche schätzen den Lifestyle, die Exklusivität und die sportliche Herausforderung – auf dem Fairway wie auf der Strasse.

Nur für Porsche Kundinnen und Kunden
Am Porsche Golf Cup Suisse teilnehmen dürfen jeweils Porsche Kundinnen und Kunden, die Mitglied in einem von der Association Suisse de Golf (ASG) anerkannten Golfclub sind und ein Handicap

von maximal 36 haben. «Dafür Begleitpersonen, die keinen Porsche besitzen, sind in der Vorrunde jeweils willkommen», sagt Gregor Bucher, Geschäftsführer des Porsche Zentrums St. Gallen. Von der Qualifikation für das Finale sind sie jedoch ausgeschlossen.

Sportlich und gesellig

Die Vorrunde für den diesjährigen Porsche Golf Cup Suisse fand am Freitag, 18. Juni 2021, im Ostschweizerischen Golf Club (OSGC) in Niederbüren statt. Eingebettet in die Landschaft zwischen Thur und bewaldeten Hügeln, zeigt der 18-Loch-Championship-Course (Par 72) vielseitige Geländeübergänge und enge Fairways, weshalb er unter den Golferinnen und Golfern als anspruchsvoll gilt.

Bei schönstem und sehr warmem Sommerwetter wurden die 58 Teilnehmenden während des gut sechs Stunden dauernden Turniers auch physisch gefordert. Doch ihr Einsatz lohnte sich. Die Porsche Fans erlebten einen ereignisreichen Tag, der mit einem gemütlichen Abendessen und der Preisverleihung im Restaurant des OSGC abgeschlossen wurde. Danach standen die vier Vertretenden des Porsche Zentrums St. Gallen am Finale des Porsche Golf Cup



Suisse in Ascona fest. Dazu qualifiziert hatten sich diejenigen, die den Bruttosieg (Damen und Herren gemischt) beziehungsweise den Nettosieg (Damen und Herren gemischt) in den Handicapklassen A, B oder C für sich entschieden.

Anwesend waren auch die Co-Sponsoren Bucherer St. Gallen, vertreten von CEO Damian Zürcher, der Inhaber der Historika AG Reto Linder, Thomas Portmann von der Urs Portmann Tabakwaren AG sowie Kajo Bischof und Ramona Egli von der Vogelsanger Weine AG. «Wir freuen uns, dass wir diesen Anlass gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern durchführen durften und unsere Gäste auch in den Genuss von tollen Preisen wie einer Uhr von TAG Heuer (1. Platz), Taschen, Gutscheinen, Wein und Zigarren kommen konnten», so Gregor Bucher.



Spiel um den Schweizer Pokal

Die Finalisten aus der Ostschweiz, Paul Bollhalder, Bruno Dörig, Ernst Moser und Tobias Kreuzer, stellten vom 23. bis 26. September 2021 im Golf Club Ascona und im Losone Golf Club ihr Können nochmals unter Beweis. Die Resultate des Porsche Golf Cup Suisse waren bis Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Die Mitarbeitenden des Porsche Zentrums St. Gallen drückten der Ostschweizer Delegation auf jeden Fall die Daumen. «Die Leistung, die eine Spielerin oder ein Spieler an einem Turnier erzielt, ist nicht nur vom eigenen Können abhängig, sondern auch von der Konkurrenz, der Tagesform und den Bedingungen am Austragungsort», weiss Gregor Bucher.

BAUSTART FÜR ÖKOSTROM. BAUVORHABEN FOTOVOLTAIKANLAGE.

Das Porsche Zentrum St. Gallen unternimmt einen weiteren Schritt in der nachhaltigen Entwicklung. Die geplante Fotovoltaikanlage auf den Dächern des Autohauses wird nun installiert und noch in diesem Jahr in Betrieb genommen.

Die Installation der Fotovoltaikanlage ist der letzte Bauschritt für mehr Energieeffizienz, den das Porsche Zentrum St. Gallen bereits in der Planung des 2017 bezogenen Neubaus vorwegnahm. Deshalb sind an den Dächern nur noch geringe Anpassungen zur Befestigung der Grundkonstruktion für die Solarpanels nötig. Läuft alles nach Plan, liefert die Fotovoltaikanlage schon im November den ersten Solarstrom. Das Porsche Zentrum St. Gallen rechnet mit bis zu 250'000 kWh pro Jahr.

Investition in eine nachhaltige Entwicklung

Seit Dezember 2019 ist das Porsche Zentrum St. Gallen an das Anergienetz angeschlossen und nutzt zum Heizen und Kühlen vollständig Abwärme aus den umliegenden Industriebetrieben. Es ist bisher das einzige Autohaus weltweit, das diese Technologie anwendet. Darüber hinaus verfügt das Porsche Zentrum St. Gallen über ein umfassendes Beleuchtungskonzept mit LEDs sowie eine biologische Wasseraufbereitung.



Aktuell zahlen sich die dafür nötigen Investitionen nicht aus. «Langfristig wird es sich lohnen, wenn herkömmliche Anlagen belastet und CO₂-neutrale entlastet werden. Zudem können wir einen wichtigen Beitrag für die Umwelt leisten», sagt Gregor Bucher, Geschäftsführer des Porsche Zentrums St. Gallen.

Mit intelligenten Lösungen einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten, entspricht auch der Philosophie der «Porsche Intelligent Performance», mit der Porsche bereits seit Jahren erfolgreich ist und die in jedem neuen Porsche steckt: mehr Leistung bei geringerem Verbrauch.

NEU IM WERKSTATTTEAM. MARC RIBI.

Neben dem Verkauf hat auch die Werkstatt des Porsche Zentrums St. Gallen Verstärkung erhalten: Ebenfalls seit Juni 2021 unterstützt Automobilmechatroniker Marc Ribí das Team in der Fahrzeugdiagnostik sowie bei Wartungen und Reparaturen der Porsches.

Die Innovationskraft von Porsche und die zunehmend komplexere Fahrzeugelektronik verlangen einem Werkstattteam viel ab. Aber sie bieten denen, die sich den Herausforderungen stellen, stetig neue Lernfelder und einen abwechslungsreichen Berufsalltag.

Marc Ribí steht noch am Anfang seiner Karriere. Seine Ausbildung zum Automobilfachmann und die Zusatzausbildung zum Mechatroniker liegen noch nicht weit zurück. Die hohe Motivation, sein Fachwissen sowie sein technisches Verständnis und Geschick zu vertiefen, ist auch nach seinen Berufsabschlüssen geblieben. Zusammen mit seiner Begeisterung für die Marke Porsche von Kindesbeinen an bringt der 23-Jährige ideale Voraussetzungen mit für seine Arbeit in der Werkstatt des Porsche Zentrums St. Gallen.

Mit Sorgfalt an die Arbeit

Marc Ribí ist für die fachgerechte Installation, Einstellung und Prüfung der Fahrzeugelektronik sowie für die Wartung und Reparatur der Porsches zuständig. Er weiss, worauf es dabei ankommt: «Ein sauberes, effizientes und genaues Arbeiten sind zentral», betont Ribí. Die moderne Infrastruktur, die Arbeitsabläufe, der strukturierte Betrieb und das perfekt eingespielte, kompetente Team des Porsche Zentrums St. Gallen bilden dafür die Grundlage. Das Weiterbildungskonzept von Porsche mit modularem Unterricht, der die Mitarbeitenden individuell fördert, stellt die stets hohe Fachkompetenz sicher. «Es bereitet mir sehr viel Freude, mich in die Marke Porsche vertiefen und meine Kompetenzen als Mechaniker weiter ausbauen zu können», sagt Marc Ribí. Die Freizeit in der Natur, beim Sport oder auf dem Motorrad, seine Familie und Freunde bieten ihm die dafür erforderliche Energie und bringen seine Work-Life-Balance ins Lot.



UNSER OCCASIONSANGEBOT.

1. KLASSE AUS 2. HAND.



718 BOXSTER

schwarz
43'300 km
12.2017
CHF 59'700.-



718 CAYMAN GT4

indischrot
2'000 km
06.2021
CHF 124'990.-



911 4 GTS COUPÉ

achatgraumetallic
82'000 km
06.2017
CHF 109'900.-



911 TARGA

schwarzmetallic
53'000 km
03.1997
CHF 89'900.-



911 4 COUPÉ

enzianblau-metallic
16'000 km
04.2020
CHF 142'900.-



PANAMERA 4 HYBRID

nachtblau-metallic
19'500 km
03.2020
CHF 113'900.-



PANAMERA TURBO

tiefschwarz-metallic
98'000 km
06.2017
CHF 84'900.-



TAYCAN

dolomitsilber-metallic
4'000 km
06.2021
CHF 119'900.-



CAYENNE S COUPÉ

kreide
35'000 km
11.2019
CHF 119'600.-



CAYENNE E-HYBRID

dolomitsilber-metallic
19'000 km
10.2020
CHF 107'200.-



MACAN

tiefschwarz-metallic
4'500 km
05.2021
CHF 71'900.-



MACAN TURBO

tiefschwarz-metallic
70'000 km
04.2018
CHF 65'600.-